

**Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG**

Druckdatum 25.03.2021, Überarbeitet am 25.03.2021

Version 07. Ersetzt Version: 06

Seite 1 / 14

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator**

**febi 39095 Automatikgetriebeöl**  
**Artikelnummer: 39095, 39096, 39097, 39098, 107393**

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****1.2.1 Relevante Verwendungen**

Getriebeöl

**1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine bekannt

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Firma** Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG  
Wilhelmstr. 47  
58256 Ennepetal / DEUTSCHLAND  
Telefon +49 2333 911-0  
Fax +49 2333 911-444  
Homepage [www.febi.com](http://www.febi.com)  
E-Mail [info@febi.com](mailto:info@febi.com)

**Auskunftgebender Bereich****Technische Auskunft** [info@febi.com](mailto:info@febi.com)**Sicherheitsdatenblatt** [info@febi.com](mailto:info@febi.com)**1.4 Notrufnummer****Beratungsstelle** +49 (0)89-19240 (24h) (deutsch und englisch)**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs [VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008]**

Aquatic Chronic 3: H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

**Gefahrenpiktogramme****Gefahrenhinweise** H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.**Sicherheitshinweise** P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.**Besondere Kennzeichnung** Enthält: 1-(tert-Dodecylthio)propan-2-ol, 1,2-Propanediol, 3-amino-, N,N-dicoco alkyl derivs., Olefinderivat, Benzol, Polypropylen Derivate, sulfoniert, Calciumsalze. EUH208 Kann allergische Reaktionen hervorrufen.**2.3 Sonstige Gefahren****Physikalisch-chemische Gefahren** Keine besonderen Gefahren bekannt.**Gesundheitsgefahren** Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.**Umweltgefahren** Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe.**Andere Gefahren** keine**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen****3.1 Stoffe**

nicht anwendbar

## Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG

Druckdatum 25.03.2021, Überarbeitet am 25.03.2021

Version 07. Ersetzt Version: 06

Seite 2 / 14

## 3.2 Gemische

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

Gehalt [%]	Bestandteil
20 - < 50	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS: 72623-87-1, EINECS/ELINCS: 276-738-4, EU-INDEX: 649-483-00-5, Reg-No.: 01-2119474889-13-XXXX GHS/CLP: Asp. Tox. 1: H304
1 - < 5	Bis(nonylphenyl)amine CAS: 36878-20-3, EINECS/ELINCS: 253-249-4, Reg-No.: 01-2119488911-28-XXXX GHS/CLP: Aquatic Chronic 4: H413
1 - < 2,5	Thiophen, Tetrahydro-, 1,1-dioxid, 3-(C9-11-isoalkyloxy) derivatisiert., C10-reich CAS: 398141-87-2, EINECS/ELINCS: 800-172-4, Reg-No.: 01-2119969520-35-XXXX GHS/CLP: Aquatic Chronic 2: H411
0,25 - < 1	1-(tert-Dodecylthio)propan-2-ol CAS: 67124-09-8, EINECS/ELINCS: 266-582-5, Reg-No.: 01-2119953277-30-XXXX GHS/CLP: Skin Sens. 1: H317 - Aquatic Acute 1: H400 - Aquatic Chronic 1: H410 SCL [%]: >= 14,21: Skin Sens. 1: H317
0,01 - < 1	Ethoxyliertes Amin EINECS/ELINCS: 263-177-5 GHS/CLP: Skin Corr. 1C: H314 - Eye Dam. 1: H318 - Met. Corr. 1: H290 - Aquatic Acute 1: H400 - Aquatic Chronic 1: H410 - Acute Tox. 4: H302, M-Faktor (akut): 10
0,1 - < 1	Acetamide, 2-hydroxy-, N,N-dicoco alkyl derivs EINECS/ELINCS: 471-920-1, Reg-No.: 01-0000019770-68 GHS/CLP: Skin Sens. 1: H317 SCL [%]: >= 9,4: Skin Sens. 1B: H317
0,1 - < 1	1,2-Propanediol, 3-amino-, N,N-dicoco alkyl derivs. EINECS/ELINCS: 482-000-4, Reg-No.: 01-0000020142-86 GHS/CLP: Skin Sens. 1: H317 - Aquatic Chronic 3: H412
0,1 - < 1	Olefinderivat EINECS/ELINCS: 939-580-3, Reg-No.: 01-2119976364-28 GHS/CLP: Skin Sens. 1: H317
0,1 - < 1	Benzol, Polypropylen Derivate, sulfoniert, Calciumsalze CAS: 75975-85-8, EINECS/ELINCS: 616-278-7 GHS/CLP: Skin Sens. 1B: H317

## Bestandteilekommentar

Enthält weniger als 3% DMSO-Extrakt, gemessen nach dem Verfahren IP 346 (nur für Mineralöle)  
SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.  
Der Wortlaut der angeführten R/H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Benetzte Kleidung wechseln.
Nach Einatmen	Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Nach Hautkontakt	Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Nach Verschlucken	Kein Erbrechen einleiten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Ärztlicher Behandlung zuführen.

**Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG**

Druckdatum 25.03.2021, Überarbeitet am 25.03.2021

Version 07. Ersetzt Version: 06

Seite 3 / 14

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Reizende Wirkungen

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.  
Symptomatisch behandeln.  
Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel	Schaum, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid
Ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Unverbrannte Kohlenwasserstoffe.  
Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.  
Kohlenmonoxid (CO)

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.  
Bildet mit Wasser rutschige Beläge.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Reste mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe ABSCHNITTE 8+13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.  
Das Produkt ist brennbar.  
Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.  
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben.  
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.



**Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG**

Druckdatum 25.03.2021, Überarbeitet am 25.03.2021

Version 07. Ersetzt Version: 06

Seite 4 / 14

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

- Nur im Originalbehälter aufbewahren.
- Eindringen in den Boden sicher verhindern.
- Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.
- Behälter dicht geschlossen halten.
- Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

**Lagerklasse (TRGS 510)**

LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

## Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG

Druckdatum 25.03.2021, Überarbeitet am 25.03.2021

Version 07. Ersetzt Version: 06

Seite 5 / 14

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

## 8.1 Zu überwachende Parameter

## Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)

Bestandteil
Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl
CAS: 72623-87-1, EINECS/ELINCS: 276-738-4, EU-INDEX: 649-483-00-5, Reg-No.: 01-2119474889-13-XXXX
Arbeitsplatzgrenzwert: 5 mg/m <sup>3</sup> , Ölnebel

## DNEL

Bestandteil
Bis(nonylphenyl)amine, CAS: 36878-20-3
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 5 mg/kg bw/day
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 2,5 mg/kg bw/day
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 0,25 mg/kg bw/day
Olefinderivat
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 5,88 mg/m <sup>3</sup> (AF=75)
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 16,7 mg/kg bw/d (AF=300)
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 1,45 mg/m <sup>3</sup> (AF=150)
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 0,83 mg/kg bw/d (AF=600)
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 8,3 mg/kg bw/d (AF=600)
Thiophen, Tetrahydro-, 1,1-dioxid, 3-(C9-11-isoalkyloxy) derivatisiert., C10-reich, CAS: 398141-87-2
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 44 mg/kg bw/day
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 3,1 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 22 mg/kg bw/day
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 0,8 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 0,4 mg/kg bw/day
Acetamide, 2-hydroxy-, N,N-dicoco alkyl derivs
Industrie, dermal, Kurzzeit - lokale Effekte, 417,36 µg/cm <sup>2</sup>
1-(tert-Dodecylthio)propan-2-ol, CAS: 67124-09-8
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 3,34 mg/kg bw/day
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 11,8 mg/m <sup>3</sup>
Industrie, dermal, Kurzzeit - lokale Effekte, 215,4 µg/cm <sup>2</sup>
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 1,67 mg/kg bw/day
Verbraucher, dermal, Kurzzeit - lokale Effekte, 107,7 µg/cm <sup>2</sup>
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 0,84 mg/kg bw/day
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 2,9 mg/m <sup>3</sup>

## PNEC

Bestandteil
Bis(nonylphenyl)amine, CAS: 36878-20-3
Sediment (Süßwasser), 1 mg/kg sediment dw
Süßwasser, 412 µg/L
Sediment (Meerwasser), 0.1 mg/kg sediment dw
Meerwasser, 41.2 µg/L
Olefinderivat
Orale Aufnahme (Lebensmittel), 33,3 mg/kg food (AF=300)
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 100 mg/l (AF=100)

## Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG

Druckdatum 25.03.2021, Überarbeitet am 25.03.2021

Version 07. Ersetzt Version: 06

Seite 6 / 14

Meerwasser, 0,02 mg/l (AF=500)
Boden (landwirtschaftlich), 1706,3 mg/kg dw
Sediment (Meerwasser), 855,6 mg/kg dw
Sediment (Süßwasser), 8556 mg/kg dw
Süßwasser, 0,2 mg/l (AF=50)
Thiophen, Tetrahydro-, 1,1-dioxid, 3-(C9-11-isoalkyloxy) derivatisiert., C10-reich, CAS: 398141-87-2
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 100 mg/l
Meerwasser, 0,000 mg/l
Süßwasser, 0,002 mg/l
Sediment (Süßwasser), 0,435 mg/kg sediment dw
Sediment (Meerwasser), 0,043 mg/kg sediment dw
Orale Aufnahme (Lebensmittel), 6,66 mg/kg food
Boden (landwirtschaftlich), 0,086 mg/kg soil dw
1-(tert-Dodecylthio)propan-2-ol, CAS: 67124-09-8
Süßwasser, 0,006 mg/l
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 100 mg/l
Sediment (Süßwasser), 8,28 mg/kg sediment dw
Sediment (Meerwasser), 0,828 mg/kg sediment dw
Boden (landwirtschaftlich), 0,244 mg/kg soil dw
Meerwasser, 0,001 mg/l

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

<b>Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen</b>	Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen. Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt. Allgemeiner Grenzwert für Öl-Nebel ist zu beachten.
<b>Augenschutz</b>	Bei Spritzgefahr: Schutzbrille (EN 166:2001)
<b>Handschutz</b>	Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren. > 0,4 mm; Nitrilkautschuk, >480 min (EN 374-1/-2/-3). > 0,4 mm; Neopren, >480 min (EN 374-1/-2/-3).
<b>Körperschutz</b>	Leichte Schutzkleidung
<b>Sonstige Schutzmaßnahmen</b>	Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
<b>Atemschutz</b>	nicht anwendbar
<b>Thermische Gefahren</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b>	Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.

**Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG**

Druckdatum 25.03.2021, Überarbeitet am 25.03.2021

Version 07. Ersetzt Version: 06

Seite 7 / 14

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Aggregatzustand</b>	flüssig
<b>Farbe</b>	grün-gelb
<b>Geruch</b>	charakteristisch
<b>Geruchsschwelle</b>	nicht relevant
<b>pH-Wert</b>	nicht anwendbar
<b>pH-Wert [1%]</b>	nicht anwendbar
<b>Siedebeginn/Siedebereich [°C]</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Flammpunkt [°C]</b>	202 (EN ISO 2592)
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	nein
<b>Dampfdruck [kPa]</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Relative Dichte [g/ml]</b>	0,84 (DIN 51757) (15° C)
<b>Schüttdichte [kg/m³]</b>	nicht anwendbar
<b>Löslichkeit in Wasser</b>	nicht mischbar
<b>Löslichkeit andere Lösungsmittel</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Kinematische Viskosität</b>	28,3 mm²/s (DIN 51562)(40° C)
<b>Relative Dampfdichte</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Zündtemperatur</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Zersetzungstemperatur [°C]</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Partikeleigenschaften</b>	Keine Informationen verfügbar.

**9.2 Sonstige Angaben**

keine

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.

**10.2 Chemische Stabilität**

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Starke Erhitzung.



**Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG**

Druckdatum 25.03.2021, Überarbeitet am 25.03.2021

Version 07. Ersetzt Version: 06

Seite 8 / 14

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel  
Stark basische Verbindungen  
Starke Säuren

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.



## Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG

Druckdatum 25.03.2021, Überarbeitet am 25.03.2021

Version 07. Ersetzt Version: 06

Seite 9 / 14

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

## 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

## Akute orale Toxizität

Bestandteil
Bis(nonylphenyl)amine, CAS: 36878-20-3
LD50, oral, Ratte, 5000 mg/kg bw
Olefinderivat
LD50, oral, Ratte, > 2000 mg/kg bw
Thiophen, Tetrahydro-, 1,1-dioxid, 3-(C9-11-isoalkyloxy) derivatisiert., C10-reich, CAS: 398141-87-2
LD50, oral, Ratte, >10 ml/kg bw (US 16 CFR 1500.3) >10 ml/kg bw (US)
Acetamide, 2-hydroxy-, N,N-dicoco alkyl derivs
LD50, oral, Ratte (weiblich), > 2500 mg/kg bw
1,2-Propanediol, 3-amino-, N,N-dicoco alkyl derivs.
LD50, oral, Ratte, > 2500 mg/kg bw
1-(tert-Dodecylthio)propan-2-ol, CAS: 67124-09-8
LD50, oral, Ratte, >5000 mg/kg bw

## Akute dermale Toxizität

Bestandteil
Thiophen, Tetrahydro-, 1,1-dioxid, 3-(C9-11-isoalkyloxy) derivatisiert., C10-reich, CAS: 398141-87-2
LD50, dermal, Kaninchen, >4000 - <8000 mg/kg bw (US 16 CFR 1500.3) >10 ml/
Acetamide, 2-hydroxy-, N,N-dicoco alkyl derivs
LD50, dermal, Ratte (weiblich), > 2000 mg/kg bw
1-(tert-Dodecylthio)propan-2-ol, CAS: 67124-09-8
LD50, dermal, Kaninchen, >2000 mg/kg bw (OECD 434)

## Akute inhalative Toxizität

Bestandteil
1,2-Propanediol, 3-amino-, N,N-dicoco alkyl derivs.
LD50, inhalativ, Ratte, > 2000 mg/kg bw

**Schwere Augenschädigung/-reizung** Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.  
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
Berechnungsmethode

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Bis(nonylphenyl)amine, CAS: 36878-20-3
NOEL, oral, Ratte, 100 mg/kg bw/day

**Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG

Druckdatum 25.03.2021, Überarbeitet am 25.03.2021

Version 07. Ersetzt Version: 06

Seite 10 / 14

## Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Allgemeine Bemerkungen

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.  
Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe,  
Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und  
Toxikologen bestimmt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

## 12.1 Toxizität

Bestandteil
Bis(nonylphenyl)amine, CAS: 36878-20-3
EC50, (48h), Invertebraten, 100 mg/L
EL50, (72h), Algen, 100 mg/L
NOELR, (21d), Invertebraten, 4.45 mg/L
NOELR, (33d), Fisch, 10 mg/L
Olefinderivat
LC50, (96h), Fisch, > 101 mg/l
EC50, (72d), Algen, > 101 mg/l
NOEC, (21d), Daphnia magna, 10 mg/l
LL50, (96h), Regenbogenforelle, > 100 mg/l
Thiophen, Tetrahydro-, 1,1-dioxid, 3-(C9-11-isoalkyloxy) derivatisiert., C10-reich, CAS: 398141-87-2
EC50, (48h), Daphnia magna, 4,6 mg/l (OECD 202)
LL50, (96h), Oncorhynchus mykiss, 2,4 mg/l (OECD 203)
EbL50, (72h), Scenedesmus subspicatus, 3,5 mg/l (OECD 201)
Acetamide, 2-hydroxy-, N,N-dicoco alkyl derivs
EC50, (14d), Danio rerio, >108 mg/l (OECD 204)
EC50, (48h), Daphnia magna, 77 mg/l (OECD 202)
EL50, (21d), Daphnia magna, 100 mg/l (OECD 211)
EL50, (72h), Desmodesmus subspicatus, >160 mg/l (OECD 201)
LL50, (96h), Oncorhynchus mykiss, 610 mg/l (OECD 203)
1,2-Propanediol, 3-amino-, N,N-dicoco alkyl derivs.
LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss, > 100 mg/l
EC50, (48h), Daphnia magna, 230 mg/l
EC50, (72h), Desmodesmus subspicatus, 10 mg/l
1-(tert-Dodecylthio)propan-2-ol, CAS: 67124-09-8
EL50, (96h), Desmodesmus subspicatus, >100 mg/l (OECD 201)
EL50, (48h), Daphnia magna, 0,58 mg/l (OECD 202)
EL50, (21d), Daphnia magna, 0,75 mg/l (OECD 211)
LL50, (96h), Oncorhynchus mykiss, 0,75 mg/l (OECD 203)
Ethoxyliertes Amin
LC50, (96h), Fisch, < 1 mg/l
EC50, (72h), Algen, < 0,01 mg/l
EC50, (48h), Daphnia magna, < 1 mg/l

**Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG**

Druckdatum 25.03.2021, Überarbeitet am 25.03.2021

Version 07. Ersetzt Version: 06

Seite 11 / 14

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

<b>Verhalten in Umweltkompartimenten</b>	nicht bestimmt
<b>Verhalten in Kläranlagen</b>	nicht bestimmt
<b>Biologische Abbaubarkeit</b>	nicht bestimmt

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Informationen verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Informationen verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keine Informationen verfügbar.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

Keine Einstufung nach Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

**Produkt**

Die EG Richtlinie 2011/65/EU (RoHS) zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe wird eingehalten.  
Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen.  
Wegen Recycling Hersteller ansprechen.

**AVV-Nr. (empfohlen)**

130205\* Nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- u. Schmieröle auf Mineralölbasis.

**Ungereinigte Verpackungen**

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.  
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

**AVV-Nr. (empfohlen)**

150102 Verpackungen aus Kunststoff.  
150104 Verpackungen aus Metall.  
150110\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1 UN-Nummer**

<b>Landtransport nach ADR/RID</b>	nicht anwendbar
-----------------------------------	-----------------

<b>Binnenschifffahrt (ADN)</b>	nicht anwendbar
--------------------------------	-----------------

<b>Seeschifftransport nach IMDG</b>	nicht anwendbar
-------------------------------------	-----------------

<b>Luftransport nach IATA</b>	nicht anwendbar
-------------------------------	-----------------

**Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG**

Druckdatum 25.03.2021, Überarbeitet am 25.03.2021

Version 07. Ersetzt Version: 06

Seite 12 / 14

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Landtransport nach ADR/RID	KEIN GEFÄHRGUT
Binnenschifffahrt (ADN)	KEIN GEFÄHRGUT
Seeschifftransport nach IMDG	NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"
Lufttransport nach IATA	NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

**14.3 Transportgefahrenklassen**

Landtransport nach ADR/RID	nicht anwendbar
Binnenschifffahrt (ADN)	nicht anwendbar
Seeschifftransport nach IMDG	nicht anwendbar
Lufttransport nach IATA	nicht anwendbar

**14.4 Verpackungsgruppe**

Landtransport nach ADR/RID	nicht anwendbar
Binnenschifffahrt (ADN)	nicht anwendbar
Seeschifftransport nach IMDG	nicht anwendbar
Lufttransport nach IATA	nicht anwendbar

**14.5 Umweltgefahren**

Landtransport nach ADR/RID	nein
Binnenschifffahrt (ADN)	nein
Seeschifftransport nach IMDG	nein
Lufttransport nach IATA	nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

## Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG

Druckdatum 25.03.2021, Überarbeitet am 25.03.2021

Version 07. Ersetzt Version: 06

Seite 13 / 14

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

## 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

<b>EU-VORSCHRIFTEN</b>	2008/98/EG (2000/532/EG ); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014
<b>TRANSPORT-VORSCHRIFTEN</b>	ADR (2021); IMDG-Code (2021, 40. Amdt.); IATA-DGR (2021)
<b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):</b>	Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2016; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.
- Wassergefährdungsklasse	2, gem. AwSV vom 18.04.2017
- Störfallverordnung	nicht anwendbar
- Klassifizierung nach TA-Luft	5.2.5 Organische Stoffe.
- Lagerklasse (TRGS 510)	LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten
- Beschäftigungsbeschränkungen	nein
- VOC (2010/75/EG)	0%
- Sonstige Vorschriften	Keine Informationen verfügbar.

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

## 16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 3)

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG**

Druckdatum 25.03.2021, Überarbeitet am 25.03.2021

Version 07. Ersetzt Version: 06

Seite 14 / 14

**16.2 Abkürzungen und Akronyme:**

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
 RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
 ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure  
 AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung  
 ATE = acute toxicity estimate  
 BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen  
 CAS = Chemical Abstracts Service  
 CLP = Classification, Labelling and Packaging  
 DMEL = Derived Minimum Effect Level  
 DNEL = Derived No Effect Level  
 EC50 = Median effective concentration  
 ECB = European Chemicals Bureau  
 EEC = European Economic Community  
 EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 EL50 = Median effective loading  
 ELINCS = European List of Notified Chemical Substances  
 EmS = Emergency Schedules  
 GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
 IATA = International Air Transport Association  
 IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk  
 IC50 = Inhibition concentration, 50%  
 IFA = Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung  
 IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IUCLID = International Uniform Chemical Information Database  
 IVIS = In vitro irritation score  
 LC50 = Lethal concentration, 50%  
 LD50 = Median lethal dose  
 LC0 = lethal concentration, 0%  
 LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level  
 LGK = Lagerklasse  
 LL50 = Median lethal loading  
 LQ = Limited Quantities  
 MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
 NOAEL = No Observed Adverse Effect Level  
 NOEC = No Observed Effect Concentration  
 PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance  
 PNEC = Predicted No-Effect Concentration  
 REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals  
 STP = Sewage Treatment Plant  
 TA-Luft = Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft  
 TLV®/TWA = Threshold limit value – time-weighted average  
 TLV®STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit  
 TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe  
 VOC = Volatile Organic Compounds  
 vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative  
 AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

**16.3 Sonstige Angaben****Einstufungsverfahren**

Aquatic Chronic 3: H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. (Berechnungsmethode)

**Geänderte Positionen**

keine